

*Materialfluss, Mai 2006, Seite 51*

## **Mieten statt Kaufen**

Neueste Entwicklung der CIM GmbH und deren Warehouse-Management-System PROLAG World, ist eine Pick-by-Voice-Kommissionierung, welche via Voice-over-IP (VoIP) in die Application-Service-Providing (ASP)-Lösung integriert wurde. Nachdem der Kostendruck im Markt einen immer deutlicheren Trend zu preisgünstigen Softwarelösungen fordert, bildet ASP eine hervorragende Alternative: Mieten statt Kaufen. Für den Kunden ergeben sich eine Reihe von Vorteilen. So benötigt der ASP-Teilnehmer kein eigenes EDV-Personal, keine weiteren Räumlichkeiten für Hardware und braucht sich nicht um Updates zu kümmern. Neben der professionellen 24-Stunden-Betreuung profitiert der Kunde zudem von den festen, vertraglich geregelten Kosten. Auf der LogiMAT 2006 konnten sich die Messebesucher von der Lösung überzeugen lassen. Besonders überrascht waren die Besucher über die reibungslose Kommunikation von WMS und Endgerät mit Hilfe von VoIP sowie der exzellenten Sprachqualität. Auch die letzte Hürde vor dem Einsatz von Pick-by-Voice konnte gelöst werden: Die verwendete Spracherkennungssoftware ist sprecherunabhängig.

CIM GmbH, D-82256 Fürstenfeldbruck, Tel.: 0 81 41/51 02-0, Fax: 9 11 99, E-Mail: [cim@cim.de](mailto:cim@cim.de)  
[www.cim.de](http://www.cim.de)

### **Neue Kommissioniermethode**

Die Ideen gehen der Fürstenfeldbrucker Softwareschmiede nicht aus. Gemeinsam mit dem Lehrstuhl für Fördertechnik Materialfluss Logistik der TU München arbeitet man an der Entwicklung einer im doppelten Sinne „visionären“ Kommissioniermethode aus dem Bereich der Augmented Reality: Pick-by-Vision.